

Drucksache Nr. 387/2021

Dokumentart: **Beschlussvorlage**
öffentlich

23.11.2021 / Hm/TT

Fachbereich, Stabsstelle, Eigenbetrieb	Bauen, Planen, Umwelt
Fachdienst	Stadtplanung, Hochbau
Sachbearbeiter/in	Hoffmann, Stefan

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat der Stadt Kelsterbach	30.11.2021	beschließend
Ausschuss für Bauen, Planen, Umweltschutz, Mobilität	06.12.2021	beschließend
Haupt - und Finanzausschuss	09.12.2021	beschließend
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kelsterbach	13.12.2021	beschließend

Betreff:

Sozialer Zusammenhalt (vorher: Soziale Stadt);
hier: Auftragserhöhung für das Quartiers- und Projektmanagement

Beschlussvorschlag:

Die vorgelegte E-Mail des Projektleiters der NH ProjektStadt vom 22.11.2021 sowie die Übersichtskarte werden zur Kenntnis genommen.

Das Honorar für das Quartiers- und Projektmanagement wird für das Jahr 2021 von 113.526,00 € brutto um 11.900,00 € brutto auf 125.426,00 € brutto erhöht.

Für die Jahre 2022 und 2023 wird das Honorar von 113.526,00 € pro Jahr auf ca. 140.000,00 € brutto pro Jahr erhöht.

Sachdarstellung:

Auf Grundlage des Stadtverordnetenbeschlusses Nr. 35/9 am 04.08.2015 hat die Stadt Kelsterbach mit der Nassauischen Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft einen Vertrag über die Erstellung eines integrierten Handlungskonzeptes für das Quartier An der Niederhölle/ Mainhöhe, sowie die Übernahme des Quartiermanagements geschlossen.

Mit Beschluss Nr. 9/2 vom 15.05.2017 beschloss die Stadtverordnetenversammlung eine Auftrags­erhöhung für die Jahre 2016 und 2017 von EUR 90.000,00 netto pro Jahr auf EUR 125.000,00 netto = EUR 148.750,00 brutto pro Jahr. Weiterhin wurde beschlossen: „Pro Jahr und je nach Anzahl und Intensität wird der Vertrag mit Beschluss der Stadtverordneten­versammlung angepasst, sofern er das Budget von EUR 90.000,00 überschreiten sollte.“

Mit Beschluss Nr. 24/5 vom 01.04.2019 beschloss die Stadtverordnetenversammlung eine Auftrags­erhöhung für das Jahr 2018 auf EUR 126.028,68 brutto und für die Jahre 2019 und 2020 auf ca. EUR 140.000,00 brutto pro Jahr.

Die Summe der weiteren Erhöhung ist begründet in der Schätzung der NH ProjektStadt für den voraussichtlichen Stundenaufwand für die Jahre 2021, 2022 und 2023.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen		2021: 125.426,00 €, 2022 + 2023: 140.000,00 €	
Haushaltsjahr		2021, 2022, 2023	
Kostenstelle		09010101	
Sachkonto		0357010	
Investitionsnummer		Z090-1	
Bedarf bei außer- oder überplanmäßigen Ausgaben		Betrag Euro	
Deckungsvorschlag	Kosteneinsparung	Betrag Euro	Kostenstelle
			Sachkonto
	Ertrags­erhöhung	Betrag Euro	Kostenstelle
			Sachkonto
Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung			
Sonstige Hinweise:			

Stellungnahmen:

Fachbereichsleiter	Keine Beteiligung notwendig
Personalrat	Keine Beteiligung notwendig
Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte	Keine Beteiligung notwendig

Bürgermeister Manfred Ockel

Anlage(n):

1. Auftragserh_NH_Soz_Stadt_19_11_21_Anlage